

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Jährliche Förderung aus kommunalen Mitteln für die Maßnahme „Angle Dikhas“ des Trägers Rom e.V. ab dem 01.01.2020

Beschlussorgan

Jugendhilfeausschuss

Gremium	Datum
Jugendhilfeausschuss	28.01.2020

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Förderung des Integrationsprojektes „Angle Dikhas“ des Trägers Rom e.V..
Die hierfür benötigten Finanzmittel in Höhe von 143.000 € stehen im Teilergebnisplan 0606 – Hilfen für junge Menschen und ihre Familien, – Teilplanzeile 15 - Transferaufwendungen, Sachkonto 531800 – Zuschüsse an übrige Bereiche – ab dem Haushaltsjahr 2020 zur Verfügung.

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein**

<input type="checkbox"/> Ja, investiv	Investitionsauszahlungen	_____ €	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %
<input checked="" type="checkbox"/> Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme	<u>143.000</u> €	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €
c) bilanzielle Abschreibungen	_____ €

Jährliche Folgerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge	_____ €
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____ €

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €

Beginn, Dauer _____

Auswirkungen auf den Klimaschutz

- Nein
- Ja, positiv (Erläuterung siehe Begründung)
- Ja, negativ (Erläuterung siehe Begründung)

Begründung:

Über einen Zeitraum von mehr als drei Jahren wurde das Projekt „Angle Dikhas“ zur Integration und Teilhabe von Kindern und Jugendlichen aus rumänisch und bulgarischen Zuwandererfamilien durch den Träger Rom e.V., in enger Kooperation und Begleitung des Amtes für Schulentwicklung und des Jugendamtes, in mehreren Schulen erfolgreich umgesetzt.

Die bisherige Förderung erfolgte über das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF). Die Fördermittel für das Jahr 2019 wurden durch das Ministerium vorbehaltlich der nachfolgenden Weiterführung des Angebotes durch die Stadt Köln zur Verfügung gestellt.

Das Konzept von Angle Dikhas sieht den Einsatz von muttersprachlich ausgebildeten Assistenz- und Fachkräften vor, die selbst einen Roma- bzw. Migrationshintergrund haben. Der Ansatz stellt einen wichtigen Gelingensfaktor in der Zielsetzung zur Integration der Kinder und Jugendlichen in das Schul- und Ausbildungssystem dar.

Erfolgreich konnten 108 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 11 und 20 Jahren durch die kultursensible Unterstützung und bedarfsgerechte Förderung im Regelsystem stabilisiert, beziehungsweise in Anschlussmaßnahmen weitervermittelt werden. Maßgeblich hat die intensive Elternarbeit zu den Erfolgen beigetragen und wird auch zukünftig genutzt, um eine Vorbildfunktion den eher bildungsfremden Zuwandererfamilien zu vermitteln und gleichzeitig eine Brückenfunktion zwischen Herkunftsfamilien und dem hiesigen Bildungssystem herzustellen.

Aufgrund bisheriger Erfahrungen mit der Zielgruppe und in Abstimmung mit dem Amt für Schulentwicklung wurde das Konzept bedarfsgerecht weiterentwickelt. Zukünftig werden zusätzlich Schülerinnen und Schüler in der Übergangsphase von der Grundschule zur weiterführenden Schule begleitende Unterstützung erhalten können.

Das Angebot von Angle Dikhas soll im Rotationsprinzip an zwei Sek I Schulen eingesetzt werden und nach gelungener Zielerreichung, in enger Abstimmung mit den beteiligten Akteuren, zu anderen weiterführenden Schulen mit Betreuungsbedarf wechseln.

Das Konzept des Rom e.V. wird der Beschlussvorlage als Anhang beigefügt.